



### Beginn des amtlichen Teils

## Aus dem Inhalt:

### Amtlicher Teil

- Informationen aus dem Kreistag und Beschlüsse
  - Beschlüsse aus dem Kreisausschuss und dem Werk-ausschuss
- Informationen aus den Ämtern
  - Öffentliche Bekanntmachung der Unteren Wasser-behörde gemäß § 7 Abs. 1 der Sachenrechts-Durch-führungsverordnung (SachR-DV) vom 20.12.1994 (BGBl. Teil I Nr. 92 S. 3900)
    - Gemarkungen Göritzberg, Hohendorf, Rodigast, Nischwitz und Nausnitz
    - Gemarkungen Friedrichstanneck, Hartmannsdorf, Taupadel und Rodigast
    - Gemarkungen Trockenborn/Wolfersdorf und Kleinebersdorf
- Abfallwirtschaftsbetrieb
  - Änderung der Entsorgung Ostern 2006

### Nichtamtlicher Teil

- In Hermsdorf trifft Wirtschaft auf Satire

8. Beteiligungsbericht des Saale-Holzland-Kreises an Unterneh-men des privaten Rechts nach § 75 a Thüringer Kommunal-ordnung für das Geschäftsjahr 2004
  - 8.1. AGO Aufbaugesellschaft Ostthüringen mbH
  - 8.2. JES Verkehrsgesellschaft mbH
  - 8.3. Rehabilitations-Zentrum Stadtroda gGmbH
  - 8.4. Technologie- und Innovationspark Jena GmbH
  - 8.5. Verkehrslandeplatz Jena-Schöngleina GmbH
  - 8.6. Waldkrankenhaus „Rudolf Elle“ gGmbH
  - 8.7. WQG Wirtschaftsentwicklung- und Qualifizierungs-Gesell-schaft mbH (in Liquidation)
9. Antrag der Fraktion Linkspartei.PDS zur Einhaltung gesetzli-cher Vorgaben durch die Arbeitsgemeinschaft SGB II im Saale-Holzland-Kreis
10. Jahresabschluss 2004 der JES Verkehrsgesellschaft mbH, Berichterstattung des Beiratsvorsitzenden und des Geschäftsführers
11. Antrag der CDU-Fraktion – Beitritt des Saale-Holzland-Kreises zum Thüringer Tourismusverband Jena-Saale-Holzland e. V.
12. Antrag der SPD-Fraktion zum Bedarfsplanungsverfahren für Kindertageseinrichtungen im Saale-Holzland-Kreis
13. Antrag der SPD-Fraktion zum Gesetz zur Familienförderung
14. Genehmigung der Niederschrift der 8. Sitzung des Kreistages vom 15.12.2005
15. Anfragen
16. Informationen

### Informationen aus dem Kreistag

Auf Einladung des Landrates trat am Mittwoch, dem 22.02.2006, der Kreistag des Saale-Holzland-Kreises im Kaisersaal des Landratsamtes in Eisenberg zu seiner 9. Sitzung zusammen.

An der Sitzung nahmen 40 Kreistagsmitglieder, Gäste sowie Ver-treter der Presse teil. Die Sitzung war unterteilt in einen öffentli-chen und einen nichtöffentlichen Sitzungsteil.

#### Tagesordnung

##### Öffentlicher Sitzungsteil:

1. Bestellung des Wahlleiters und einer Stellvertreterin für die Landratswahl
2. Bestellung eines Verbandsrates bzw. einer Verbandsrätin und eines Stellvertreters für den Zweckverband „Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt Jena-Saale-Holzland“
3. Zukünftiger Standort des Archives des Saale-Holzland-Kreises
  - 3.1. Antrag der SPD-Fraktion zum Standort des Archives des Saale-Holzland-Kreises
  - 3.2. Um- und Ausbau einer kreiseigenen Liegenschaft zum Kreisarchiv
4. Investive Sportförderung des Saale-Holzland-Kreises 2006
5. Umstufung von Straßen im Gebiet Albersdorf, Waldeck, Bürgel und Serba (Ziegenböcke)
6. Genehmigung der öffentlichen Bekanntmachung nichtöffentlich gefasster Kreistagsbeschlüsse
7. Änderung der Zusammensetzung von Ausschüssen – Abberu-fung von Herrn Götzl aus dem Ausschuss für Haushalt und Finanzen

##### Nichtöffentlicher Sitzungsteil

Der Kreistag fasste folgende Beschlüsse in öffentlicher Sitzung:

- **K 163-09/06**  
 Der Kreistag des Saale-Holzland-Kreises lehnt Film-/Fernseh-aufnahmen in der 9. Sitzung des Kreistages für den Offenen Kanal Gera ab.
- **K 164-09/06**  
 Der Kreistag des Saale-Holzland-Kreises beschließt nach Antragstellung durch Herrn Schurtzmann den TOP 13. (Antrag der Fraktion Linkspartei.PDS zur Einhaltung gesetzlicher Vor-gaben durch die Arbeitsgemeinschaft SGB II im Saale-Holz-land-Kreis) bereits als TOP 9. zu behandeln.
- **Beschluss K 165-09/06**  
 Der Kreistag des Saale-Holzland-Kreises bestätigt die geän-derte Tagesordnung seiner 9. Sitzung.
- **K 166-09/06**  
 Der Kreistag des Saale-Holzland-Kreises bestellt gemäß § 4 Absatz 2 i. V. m. § 28 Thüringer Kommunalwahlgesetz – ThürKWG- Herrn Dr. Dietmar Möller zum Landkreiswahlleiter und Frau Marianne Klatt zur stellvertretenden Landkreiswahl-leiterin für die Landratswahl 2006.
- **K 167-09/06**  
 Der Kreistag des Saale-Holzland-Kreises bestellt gemäß § 28 ThürKWG i. V. m. § 5 der Verbandssatzung Frau Helga Sach-se zur Verbandsrätin des Verbandsmitgliedes Saale-Holzland-Kreis und Herrn Johannes Tupaika zum stellvertretenden Ver-

bandsrat des Verbandsmitgliedes Saale-Holzland-Kreis in die Verbandsversammlung des Zweckverbandes „Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt Jena-Saale-Holzland“.

• **K 168-09/06**

Der Kreistag des Saale-Holzland-Kreises lehnt folgenden Beschlussvorschlag ab:

Der Landrat wird beauftragt, bei der Untersuchung von Standorten für das Kreisarchiv auch Objekte untersuchen zu lassen, die nicht im Eigentum des Landkreises stehen. Bei der Betrachtung sind voraussichtliche Kosten für den Transport und Personal einzubeziehen. Das Ergebnis ist dem Kreistag vorzulegen.

Darüber hinaus werden Angebote für eine Archivierung bei privaten Anbietern eingeholt.

• **K 169-09/06**

Der Kreistag des Saale-Holzland-Kreises fasst folgenden Beschluss:

001 Der Kreistag des Saale-Holzland-Kreises stimmt auf der Grundlage der vorliegenden Objektuntersuchungen dem Um- und Ausbau der zur Zeit ungenutzten Liegenschaft „Ehemalige Grundschule Camburg“ zum Kreisarchiv zu.

002 Der Landrat wird beauftragt, alle erforderlichen Planungsleistungen und Auftragsvergaben zur Realisierung des Vorhabens gemäß Haushalts- und Finanzplan für die Jahre 2006 – 2008 unter Einbeziehung aller Fördermöglichkeiten zu veranlassen.

• **K 170-09/06**

Der Kreistag des Saale-Holzland-Kreises beschließt, folgenden Sportvereinen und Kommunen zur Unterstützung von investiven Baumaßnahmen für Sportanlagen finanzielle Mittel in Höhe von 50.000,00 € zur Verfügung zu stellen:

Sportverein/ Kommune	Maßnahme	Kreismittel €
Schützengilde zu Schkölen e. V.	Sanierung Sanitäranlagen Schützenhaus – Fliesenarbeiten	3.000,00 €
Seesportverein Kahla	Dachsanierung Vereinshaus	700,00 €
Stadt Bürgel	Modernisierung Turnhalle Thalbürgel/Gniebsdorf	4.000,00 €
Gemeinde Weißenborn	Bau einer Kleinsportanlage	7.300,00 €
Gemeinde Bad Klosterlausnitz	Umbau Sportplatz zum Kunstrasenplatz	35.000,00 €

• **K 171-09/06**

Der Kreistag des Saale-Holzland-Kreises beschließt:

01 Der Saale-Holzland-Kreis beabsichtigt nach der ordnungsgemäßen Herstellung der KIM- und der Forststraße, dem Eigentumserwerb/der dinglichen Sicherung und der verbindlichen Erklärung der zuständigen Straßenbaubehörde des Freistaates Thüringen zur vorgesehenen Umstufung der L 2315, die Straße zwischen den Ziegenböcken und dem Abzweig Bobeck als Kreisstraße zu widmen.

02 Der Landrat wird beauftragt, die notwendigen Verhandlungen zu führen.

• **K 172-09/06**

Der Kreistag des Saale-Holzland-Kreises beschließt die öffentliche Bekanntmachung der in der Anlage aufgelisteten Beschlüsse aus nichtöffentlichen Sitzungen im Zeitraum Oktober 2003 bis März 2005.

**Vergaben von Planungsleistungen**

K 428-27/03 Auftragsvergabe bautechnische Planung vom 10.12.2003 LPh 2, 3, 4 – Umbau Verwaltungsgebäude Schlossgasse 17, Eisenberg Auftragssumme: 34.620,00 €; Ermächtigung des Landrates weitere Planungsleistungen eigenständig zu vergeben

K 429-27/03 Auftragsvergabe LPh 2 und 3 (unter dem vom 10.12.2003 Vorbehalt der verbindlichen Fördermittelsatzung), haustechnische Planung der Gewerke Heizung, Lüftung, Sanitär, Elektro – Baumaßnahme Umbau und Sanierung Grundschule Eisenberg Ost Auftragssumme: 8.630,00 €;

K 430-27/03 Auftragsvergabe LPh 3 (Entwurfsplanung) vom 10.12.2003 und LPh 4 (Genehmigungsplanung) – Sanierung und Umbau Grundschule Camburg Auftragssumme: 48.665,00 €; Ermächtigung des Landrates weitere Planungsleistungen eigenständig zu vergeben

K 431-27/03 Auftragsvergabe LPh 3 und 4, haustechnische Planung der Gewerke Heizung, Lüftung, Sanitär, Elektro – Sanierung und Umbau Grundschule Camburg Auftragssumme: 19.790,00 €; Ermächtigung des Landrates weitere Planungsleistungen eigenständig zu vergeben

K 440-28/04 Auftragsvergabe Planungsleistung Haustechnik für die Gewerke Heizung, Lüftung, Sanitär, Elektro LPh 3 (Entwurfsplanung) bis LPh 9 (Objektbetreuung und Dokumentation) – Umbau Verwaltungsgebäude Schlossgasse 17, Eisenberg Auftragssumme: 55.270,00 €

K 441-28/04 Auftragsvergabe Planungsleistung raumbildender Ausbau, Freianlage und Tragwerksplanung für die LPh 2 (Vorplanung) bis LPh 9 (Objektbetreuung und Dokumentation) – Umbau und Sanierung Staatliche Grundschule Eisenberg Ost Auftragssumme: 125.416,00 €

K 442-28/04 Auftragsvergabe Planungsleistung Haustechnik für die Gewerke Heizung, Lüftung, Sanitär, Elektro für die LPh 5 (Ausführungsplanung) bis LPh 9 (Objektbetreuung und Dokumentation) – Umbau und Sanierung Staatliche Grundschule Eisenberg Ost Auftragssumme: 23.379,00 €

K 59-03/04 Auftragsvergabe bautechnische Planung vom 27.10.2004 für die LPh 3 (Entwurfsplanung) und LPh 4 (Genehmigungsplanung) – Baumaßnahme „Umbau Kreisarchiv Camburg“ Auftragssumme: 17.020,00 €

K 60-03/04 Auftragsvergabe Tragwerksplanung für die vom 27.10.2004 LPh 3 (Entwurfsplanung) und LPh 4 (Genehmigungsplanung) – Baumaßnahme „Umbau Kreisarchiv Camburg“ Auftragssumme: 16.175,00 €

K 61-03/04 Auftragsvergabe ingenieurtechnische vom 27.10.2004 Planung LPh 3 (Entwurfsplanung) für die Anlagengruppen 1, 2 und 3 – Baumaßnahme „Umbau Kreisarchiv Camburg“ Auftragssumme: 5.995,00 €

K 81-04/04 Auftragsvergabe ingenieurtechnische vom 22.12.2004 Planung für Architektur und Tragwerk LPh 3 – Baumaßnahme Umbau und Sanierung Staatliche Regelschule Hermsdorf Auftragssumme: 27.500,00 €

**Weitere Auftragsvergaben**

K 439-28/04 Bestellung der Wirtschaftsprüfer zur vom 28.01.2004 Prüfung des Jahresabschlusses 2003 des Abfallwirtschaftsbetriebes für 6.100,00 € netto

K 40-02/04 Beauftragung einer Anwaltskanzlei mit der vom 18.08.2004 gerichtlichen Durchsetzung eines Schadensersatzanspruches gegen ein Architekturbüro

K 96-05/05 Bestellung der Wirtschaftsprüfer zur vom 09.03.2005 Prüfung des Jahresabschlusses 2004 des Abfallwirtschaftsbetriebes für 6.100,00 € netto

**Sonstiges**

K 38-02/04 Grundsatzbeschluss über den zu vom 18.08.2004 beteiligten Personenkreis an nicht-öffentlichen Kreistagssitzungen

- **K 173-09/06**  
Auf Vorschlag der Fraktion der SPD beruft der Kreistag des Saale-Holzland-Kreises mit sofortiger Wirkung Herrn Mathias Götzl, Johannes-R.-Becher-Straße 32, 07745 Jena als sachkundigen Bürger aus dem Ausschuss für Haushalt und Finanzen ab.
- **K 174-09/06**  
Der Kreistag des Saale-Holzland-Kreises beauftragt den Landrat, sich in der Trägervertretung der Arbeitsgemeinschaft SGB II im Saale-Holzland-Kreis weiterhin aktiv dafür einzusetzen, dass die Bundesagentur für Arbeit die ihr nach dem Sozialgesetzbuch II zugewiesenen Aufgaben erfüllt. Darüber hinaus soll sich der Landrat weiterhin über den Thüringischen Landkreistag – als Interessenvertreter aller thüringischer Landkreise – dafür engagieren, dass vorhandene Defizite in der Bundesgesetzgebung und deren Vollzug, für den die ARGEN verantwortlich sind, aufgezeigt und einer Veränderung im Interesse der Leistungsempfänger zugeführt werden.  
Nach Beratung im Ausschuss für Gesundheit und Soziales ist dem Kreistag zur nächsten Kreistagssitzung Bericht zu erstatten.
- **K 175-09/06**  
Der Kreistag des Saale-Holzland-Kreises beschließt Rederecht für den Geschäftsführer der JES Verkehrsgesellschaft mbH, Herrn Uwe Luksch, zum Tagesordnungspunkt 10.
- **K 176-09/06**  
Der Kreistag des Saale-Holzland-Kreises beschließt Rederecht für die Geschäftsführerin des Thüringer Tourismusverbandes Jena-Saale-Holzland, Frau Brauer, zum Tagesordnungspunkt 11.
- **K 177-09/06**  
Der Kreistag des Saale-Holzland-Kreises lehnt folgenden Beschlussvorschlag der Fraktion Linkspartei.PDS ab:  
Der Kreistag des Saale-Holzland-Kreises beschließt dem Thüringer Tourismusverband Jena-Saale-Holzland e. V. rück-

wirkend zum 01.01.2006 als Fördermitglied gemäß § 3 Abs. 5 der Satzung beizutreten.

- **K 178-09/06**  
Der Kreistag des Saale-Holzland-Kreises beschließt, dem Thüringer Tourismusverband Jena-Saale-Holzland e. V. rückwirkend zum 01.01.2006 als ordentliches Mitglied beizutreten.
- **K 179-09/06**  
Der Landkreis als örtlicher Träger der öffentlichen Jugendhilfe wird sein bisher bewährtes Bedarfsplanungsverfahren für Kindertageseinrichtungen beibehalten.
- **K 180-09/06**  
Der Kreistag des Saale-Holzland-Kreises beschließt auf Antrag des Herrn Füsler „Abbruch der Debatte“ zum TOP 13.
- **K 181-09/06**  
Der Kreistag des Saale-Holzland-Kreises beschließt, auf Antrag der SPD-Fraktion über die Sitzungsvorlage der SPD-Fraktion K 12-09/06 geheim abzustimmen.
- **K 182-09/06**  
Der Kreistag lehnte in geheimer Abstimmung nachfolgenden Beschlussvorschlag ab:
  1. Der Landkreis als örtlicher Träger der Jugendhilfe lehnt das durch den Thüringer Landtag verabschiedete Gesetz zur Familienförderung seinem Inhalt und seiner Wirkung nach ab und solidarisiert sich mit dem Trägerkreis für das Volksbegehren gegen dieses Gesetz.
  2. Der Landrat wird beauftragt, gegenüber dem Trägerkreis für das Volksbegehren eine dementsprechende Erklärung abzugeben und in dieser, die Unterstützung des Saale-Holzland-Kreises anzubieten.
- **K 183-09/06**  
Der Kreistag des Saale-Holzland-Kreises genehmigt die Niederschrift der 8. Kreistagssitzung vom 15.12.2005.

**Informationen aus dem Werkausschuss**

Der Werkausschuss des Kreistages des Saale-Holzland-Kreises trat am 23.01.2006 zu seiner 10. Sitzung zusammen. Der Werkausschuss fasste folgenden Beschluss in öffentlicher Sitzung:

- **Beschluss WA 29-10/06**  
Der Werkausschuss des Eigenbetriebes Abfallwirtschaft beschließt, dass die Verpflichtungserklärung bzw. die Unterwerfungserklärung über die Mitbenutzung des DSD-Systems gemäß § 6 Absatz 3 VerpackV durch den Landrat unterschrieben wird.
- **Beschluss WA 30-10/06**  
Der Werkausschuss des Eigenbetriebes Abfallwirtschaft genehmigt die Niederschrift seiner 9. Sitzung vom 21.11.2005.

**Informationen aus dem Kreisausschuss**

In Vorbereitung der 9. Sitzung des Kreistages fand am 08.02.2006 die 11. Sitzung des Kreisausschusses statt. Der Kreisausschuss fasste nachfolgende Beschlüsse in öffentlicher Sitzung:

- **Beschluss KA 49-11/06**  
Der Kreisausschuss des Kreistages des Saale-Holzland-Kreises beschließt die öffentliche Bekanntmachung der in der Anlage aufgelisteten Beschlüsse aus nichtöffentlichen Sitzungen im Zeitraum November 2003 bis Dezember 2004.

**Grundstücksangelegenheiten**

KA 251-34-03 Verkauf des bebauten Flurstückes 674/7 vom 26.11.2003 Flur 3 in Rothenstein

**Auftragsvergaben Ing.-Verträge**

- KA 256-37/04 Auftragsvergabe Ing.-Vertrag, Ausbau K vom 28.04.2004 172, Abzweig Eichenberg bis Dehna-Mühle  
Auftragshöhe: 49.522,53 €
- KA 257-37/04 Auftragsvergabe Ing.-Vertrag, Ausbau K vom 28.04.2004 37, Ortslage Törpla  
Auftragshöhe: 14.390,96 €
- KA 258-37/04 Auftragsvergabe Ing.-Vertrag, Erneuerung vom 28.04.2004 K 126, Abzweig B 7 bis Nordfeld 2  
Auftragshöhe: 21.388,07 €
- KA 259-37/04 Auftragsvergabe Ing.-Vertrag, K 116, vom 28.04.2004 Ersatzneubau der Brücke über den Kleinpürschützer Bach in Unterbodnitz Abzweig Magersdorf  
Auftragshöhe: 23.606,47 €

**Auftragsvergaben Sanierung Grundschule Camburg**

- KA 260-37/04 Los 1: Baumeisterarbeiten vom 28.04.2004 Auftragshöhe: 137.127,31 €
- KA 261-37/04 Los 3: Dachdeckerarbeiten vom 28.04.2004 Auftragshöhe: 66.660,86 €
- KA 262-37/04 Los 4: Fassadenarbeiten vom 28.04.2004 Auftragshöhe: 84.193,40 €
- KA 263-37/04 Los 5: Tischlerarbeiten vom 28.04.2004 Auftragshöhe: 107.103,96 €
- KA 264-37/04 Los 7: Bodenbelagsarbeiten vom 28.04.2004 Auftragshöhe: 51.971,18 €
- KA 265-37/04 Los 10: Außenanlagen vom 28.04.2004 Auftragshöhe: 249.359,11 €
- KA 266-37/04 Los 12: Elektroinstallation vom 28.04.2004 Auftragshöhe: 90.753,44 €
- KA 267-37/04 Los 13: Heizung, Lüftung, Sanitär vom 28.04.2004 Auftragshöhe: 84.950,00 €

**Auftragsvergabe Grundschule „Altstadtschule“ Kahla**

- KA 270-38/04 Los 4: Fassadenarbeiten vom 09.06.2004 Auftragshöhe: 56.929,32 €

**Auftragsvergaben Umbau und Sanierung – Grundschule Eisenberg – Ost**

- KA 271-38/04 Los 1: Rohbauarbeiten vom 09.06.2004 Auftragshöhe: 435.120,73 €
- KA 272-38/04 Los 3: Dachdecker- und Zimmererarbeiten vom 09.06.2004 Auftragshöhe: 75.022,81 €
- KA 273-38/04 Los 5: Tischlerarbeiten vom 09.06.2004 Auftragshöhe: 147.002,39 €
- KA 274-38/04 Los 7: Maler- und Belagsarbeiten vom 09.06.2004 Auftragshöhe: 124.284,09 €

KA 275-38/04 Los 8: Metallbauarbeiten vom 09.06.2004 Auftragshöhe: 71.131,20 €

KA 276-38/04 Los 10: Möblierung vom 09.06.2004 Auftragshöhe: 78.155,17 €

KA 277-38/04 Los 12: Heizung, Lüftung, Sanitär vom 09.06.2004 Auftragshöhe: 81.979,80 €

KA 278-38/04 Los 13: Elektrotechnik vom 09.06.2004 Auftragshöhe: 147.347,82 €

**Sonstiges**

KA 13-02/04 Grundsatzbeschluss über den zu vom 01.12.2004 beteiligten Personenkreis an nicht-öffentlichen Kreisausschusssitzungen

KA 14-02/04 Beauftragung des Landrates für 2 Darlehen Zinnsicherungsmaßnahmen zu vereinbaren

**Beschluss KA 50-11/06**

Der Kreis Ausschuss des Kreistages des Saale-Holzland-Kreises genehmigt die Niederschrift seiner 9. Sitzung vom 30.11.2005.

**Beschluss KA 51-11/06**

Der Kreis Ausschuss des Kreistages des Saale-Holzland-Kreises genehmigt die Niederschrift seiner 10. Sitzung vom 18.01.2006.

**Informationen aus den Ämtern**

**Öffentliche Bekanntmachung der Unteren Wasserbehörde gemäß § 7 Abs.1 der Sachenrechts – Durchführungsverordnung (SachR-DV) vom 20.12.1994 (BGBl. Teil I Nr. 92 S. 3900)**

Durch den **Abwasserzweckverband Gleistal, c/o Rodaer Straße 47 in 07629 Hermsdorf** wurden für die auf folgenden Grundstücken in den **Gemarkungen Göritzberg, Hohendorf, Rodigast, Nischwitz und Nausnitz** verlaufenden Leitungen bzw. Anlagen Anträge zur Erteilung der Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung zwecks Eintragung von beschränkten persönlichen Dienstbarkeiten in das Grundbuch gemäß § 9 Abs. 4 des Grundbuchbereinigungsgesetzes (GBBerG) vom 24.12.1993 (BGBl. Teil I Nr. 70 S. 2192) gestellt:

Flur	Flurstück	Grundbuch	Blatt	Inhalt der Grunddienstbarkeit
1	14/1	Göritzberg	1	Abwasserleitung
1	20	Göritzberg	5	Schutzstreifen für Abwasserleitung
1	15/1	Göritzberg	12	Abwasserleitung
1	21	Göritzberg	14	Schutzstreifen für Abwasserleitung

1	9	Göritzberg	30	Schutzstreifen für Abwasserleitung
1	6	Göritzberg	31	Schutzstreifen für Abwasserleitung
1	14/2	Göritzberg	35	Abwasserleitung
1	15/4	Göritzberg	40	Schutzstreifen für Abwasserleitung
1	16/2	Göritzberg	43	Schutzstreifen für Abwasserleitung
1	55/1	Hohendorf	9	Abwasserleitung; Abwassertschacht
1	1/1	Hohendorf	18	Abwasserleitung
1	9	Hohendorf	33	Abwasserleitung; Abwassertschacht
1	63	Hohendorf	33	Schutzstreifen für Abwasserleitung
1	1/4	Hohendorf	38	Abwasserleitung; Abwassertschacht
1	2/2	Hohendorf	38	Abwasserleitung
1	2/3	Hohendorf	45	Abwasserleitung
1	62	Hohendorf	46	Schutzstreifen für Abwasserleitung
1	5	Rodigast	5	Abwasserleitung
1	6	Rodigast	6	Abwasserleitung; Abwassertschacht
1	22	Rodigast	6	Schutzstreifen für Abwasserleitung
2	134	Rodigast	8	Schutzstreifen für Abwasserleitung
1	18	Rodigast	28	Abwasserleitung; Abwassertschacht
1	8/2	Rodigast	30	Abwasserleitung
2	133	Rodigast	54	Abwasserleitung
1	4/8	Rodigast	54	Schutzstreifen für Abwasserleitung
1	4/9	Rodigast	54	Schutzstreifen für Abwasserleitung
1	4/3	Rodigast	64	Schutzstreifen für Abwasserleitung
1	2/1	Nischwitz	6	Schutzstreifen für Abwasserleitung
1	55	Nischwitz	8	Abwasserleitung
1	b12	Nischwitz	8	Abwasserleitung
1	7	Nischwitz	21	Schutzstreifen für Abwasserleitung
1	10	Nischwitz	22	Schutzstreifen für Abwasserleitung
1	13/3	Nischwitz	31	Abwasserleitung
1	1	Nausnitz	6	Schutzstreifen für Abwasserleitung
1	8	Nausnitz	9	Schutzstreifen für Abwasserleitung
3	154	Nausnitz	9	Abwasserleitung
3	156/1	Nausnitz	9	Abwasserleitung; Abwassertschacht

1	9	Nausnitz	10	Schutzstreifen für Abwasserleitung
3	155	Nausnitz	21	Abwasserleitung
1	11	Nausnitz	23	Abwasserleitung
1	2/5	Nausnitz	25	Schutzstreifen für Abwasserleitung
3	179	Nausnitz	55	Abwasserleitung
1	16/1	Nausnitz	57	Schutzstreifen für Abwasserleitung
1	17	Nausnitz	64	Schutzstreifen für Abwasserleitung

**Die eingereichten Anträge sowie die beigefügten Unterlagen (Flurkarten mit Leitungsverlauf) können vom 27.03.2006 bis 21.04.2006 während der Sprechzeiten im Landratsamt des Saale-Holzland-Kreises, 07607 Eisenberg, Gebäude Altstadt I, 2. Etage, Raum 207 bzw. nach vorheriger Terminvereinbarung eingesehen werden.**

Die Untere Wasserbehörde, als zuständige Bescheinigungsbehörde, erteilt die Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung nach Ablauf der Auslegungsfrist gemäß § 9 Abs. 4 GBBerG in Verbindung mit § 7 Abs. 2 und 4 SachenR-DV. Durch das Grundbuchamt erfolgt nach Abschluß des Bescheinigungsverfahrens die Eintragung der beschränkten persönlichen Dienstbarkeit im Grundbuch von Amts wegen nach dem Registerverfahrensbeschleunigungsgesetz (RegVBG) vom 20.12.1993 (BGBl. I Nr. 70 S. 2182). Die Eigentümer der o.g. Grundstücke werden auf ihr Widerspruchsrecht gemäß § 7 Abs. 5 SachenR-DV hingewiesen. Gemäß § 9 Abs. 1 Satz 1 GBBerG i.V.m. § 1 Satz 1 SachenR-DV ist von Gesetzes wegen eine beschränkte persönliche Dienstbarkeit für alle am 03. Oktober 1990 bestehenden Trink- und Abwasserleitungen einschließlich der dazugehörigen Anlagen bereits entstanden.

Die durch Gesetz entstandene beschränkte persönliche Dienstbarkeit dokumentiert nur den Stand bis zum 03. Oktober 1990. Alle danach eingetretenen Veränderungen müssen durch einen zivilrechtlichen Vertrag zwischen dem Ver- und Entsorgungsunternehmen und dem Grundstückseigentümer geregelt werden. Da die Dienstbarkeit durch Gesetz bereits entstanden ist, kann ein Widerspruch nicht allein damit begründet werden, dass kein Einverständnis mit der Belastung des Grundbuches erteilt wird. Ein zulässiger Widerspruch kann nur darauf gerichtet sein, dass die von dem antragstellenden Unternehmen dargestellte Leitungsführung nicht richtig ist.

Dies bedeutet, dass ein Widerspruch sich nur dagegen richten kann, dass das Grundstück gar nicht von einer Leitung betroffen ist oder in anderer Weise, als vom Unternehmen dargestellt. Der Widerspruch ist gemäß § 7 Abs. 2 SachenR-DV innerhalb von vier Wochen (Zeitraum der öffentlichen Auslegung) schriftlich oder zur Niederschrift beim Landratsamt Saale-Holzland-Kreis, Im Schloß, 07607 Eisenberg zu erheben. Entsprechende Formulare liegen in der Bescheinigungsbehörde bereit. Bei Vorlage eines Widerspruches wird die Eintragung des Widerspruches durch das Grundbuchamt gemäß § 8 Abs. 2 SachenR-DV im Grundbuch vorgenommen.

Lenz  
Abteilungsleiter Kreisentwicklung,  
Bauen und Umwelt



**Öffentliche Bekanntmachung der Unteren Wasserbehörde gemäß § 7 Abs.1 der Sachenrechts – Durchführungsverordnung (SachR-DV) vom 20.12.1994 (BGBl. Teil I Nr. 92 S. 3900)**

Durch den Zweckverband zur Wasserversorgung und Abwasserentsorgung der Gemeinden im Thüringer Holzland, Rodaerstraße 47 in 07629 Hermsdorf wurden für die auf folgenden Grundstücken in den Gemarkungen Trockenborn/Wolfersdorf und Kleinebersdorf verlaufenden Leitungen bzw. Anlagen Anträge zur Erteilung der Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung zwecks Eintragung von beschränkten persönlichen Dienstbarkeiten in das Grundbuch gemäß § 9 Abs. 4 des Grundbuchbereinigungsgesetzes (GBBerG) vom 24.12.1993 (BGBl. Teil I Nr. 70 S. 219 ) gestellt:

Flur	Flurstück	Grundbuch	Blatt	Inhalt der Grunddienstbarkeit
2	242/11	Trockenb./ Wolfersdorf	424 Geb.-GB	Schutzstreifen für Abwasserleitung
2	273/2	Trockenb./ Wolfersdorf	425 Geb.-GB	Schutzstreifen für Abwasserleitung
1	103/7	Trockenb./ Wolfersdorf	426 Geb.-GB	Schutzstreifen für Abwasserleitung
1	53/1	Kleinebersdorf	37	Schutzstreifen für Abwasserleitung
1	301/1	Kleinebersdorf	52	Schutzstreifen für Abwasserleitung
3	377/12	Kleinebersdorf	52	Abwasserleitung
1	22/2	Kleinebersdorf	70	Schutzstreifen für Abwasserleitung
1	59	Kleinebersdorf	72	Abwasserleitung
1	54/1	Kleinebersdorf	74	Schutzstreifen für Abwasserleitung
3	316/7	Kleinebersdorf	96	Abwasserleitung
1	31/7	Kleinebersdorf	96	Schutzstreifen für Abwasserleitung
1	60	Kleinebersdorf	106	Abwasserleitung
1	57/2	Kleinebersdorf	162	Schutzstreifen für Abwasserleitung

Die eingereichten Anträge sowie die beigefügten Unterlagen (Flurkarten mit Leitungsverlauf) können vom **27.03.2006 bis 21.04.2006** während der Sprechzeiten im Landratsamt des Saale-Holzland-Kreises, 07607 Eisenberg, Gebäude Altstadt I, 2. Etage, Raum 207 bzw. nach vorheriger Terminvereinbarung eingesehen werden.

Die Untere Wasserbehörde, als zuständige Bescheinigungsbehörde, erteilt die Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung nach Ablauf der Auslegungsfrist gemäß § 9 Abs. 4 GBBerG in Verbind-

ung mit § 7 Abs. 2 und 4 SachenR-DV. Durch das Grundbuchamt erfolgt nach Abschluß des Bescheinigungsverfahrens die Eintragung der beschränkten persönlichen Dienstbarkeit im Grundbuch von Amts wegen nach dem Registerverfahrensbeschleunigungsgesetz (RegVBG) vom 20.12.1993 (BGBl. I Nr. 70 S. 218 ).

Die Eigentümer der o.g. Grundstücke werden auf ihr Widerspruchsrecht gemäß § 7 Abs. 5 SachenR-DV hingewiesen. Gemäß § 9 Abs. 1 Satz 1 GBBerG i.V.m. § 1 Satz 1 SachenR-DV ist von Gesetzes wegen eine beschränkte persönliche Dienstbarkeit für alle am 03.Oktober 1990 bestehenden Trink- und Abwasserleitungen einschließlich der dazugehörigen Anlagen bereits entstanden.

Die durch Gesetz entstandene beschränkte persönliche Dienstbarkeit dokumentiert nur den Stand bis zum 03.Oktober 1990. Alle danach eingetretenen Veränderungen müssen durch einen zivilrechtlichen Vertrag zwischen dem Ver- und Entsorgungsunternehmen und dem Grundstückseigentümer geregelt werden.

Da die Dienstbarkeit durch Gesetz bereits entstanden ist, kann ein Widerspruch nicht allein damit begründet werden, dass kein Einverständnis mit der Belastung des Grundbuches erteilt wird.

Ein zulässiger Widerspruch kann nur darauf gerichtet sein, dass die von dem antragstellenden Unternehmen dargestellte Leitungsführung nicht richtig ist.

Dies bedeutet, dass ein Widerspruch sich nur dagegen richten kann, dass das Grundstück gar nicht von einer Leitung betroffen ist oder in anderer Weise, als vom Unternehmen dargestellt.

Der Widerspruch ist gemäß § 7 Abs. 2 SachenR-DV innerhalb von vier Wochen ( Zeitraum der öffentlichen Auslegung ) schriftlich oder zur Niederschrift beim Landratsamt Saale-Holzland-Kreis, Im Schloß, 07607 Eisenberg zu erheben. Entsprechende Formulare liegen in der Bescheinigungsbehörde bereit.

Bei Vorlage eines Widerspruches wird die Eintragung des Widerspruches durch das Grundbuchamt gemäß § 8 Abs. 2 SachenR-DV im Grundbuch vorgenommen.



i. V. Schirmer  
Abteilungsleiter Kreisentwicklung,  
Bauen und Umwelt



**Öffentliche Bekanntmachung der Unteren Wasserbehörde gemäß § 7 Abs.1 der Sachenrechts – Durchführungsverordnung (SachR-DV) vom 20.12.1994 (BGBl. Teil I Nr. 92 S. 3900)**

Durch den Zweckverband Trinkwasserversorgung und Abwasserbeseitigung Eisenberg, Teichstraße 16 in 07607 Eisenberg wurden für die auf folgenden Grundstücken in den Gemarkungen Friedrichstanneck, Hartmannsdorf, Taupadel und Rodigast verlaufenden Leitungen bzw. Anlagen Anträge zur Erteilung der Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung zwecks Eintragung von beschränkten persönlichen Dienstbarkeiten in das Grundbuch gemäß § 9 Abs. 4 des Grundbuchbereinigungsgesetzes (GBBerG) vom 24.12.1993 (BGBl. Teil I Nr. 70 S. 2192) gestellt:

Flur	Flurstück	Grundbuch	Blatt	Inhalt der Grunddienstbarkeit
1	29/6	Friedrichstanneck	101	Abwasserleitungsrecht, Abwasserschacht
1	29/5	Friedrichstanneck	102	Abwasserleitungsrecht
1	29/4	Friedrichstanneck	103	Abwasserleitungsrecht, Abwasserschacht
1	29/3	Friedrichstanneck	104	Abwasserleitungsrecht
1	29/2	Friedrichstanneck	105	Abwasserleitungsrecht, Abwasserschacht
1	131/1	Hartmannsdorf	322	2 Abwasserleitungsrechte, 3 Abwasserschächte
1	61/16	Hartmannsdorf	342	2 Abwasserschächte
1	119/16	Hartmannsdorf	352	Abwasserleitungsrecht, 2 Abwasserschächte
1	119/19	Hartmannsdorf	352	Abwasserleitungsrecht, 3 Abwasserschächte
1	119/17	Hartmannsdorf	458	Abwasserleitungsrecht, Abwasserschacht
3	80	Taupadel	57	Trinkwasserleitungsrecht
3	82	Taupadel	61	Trinkwasserleitungsrecht
3	83	Taupadel	61	Trinkwasserleitungsrecht
2	136/1	Rodigast	4	Trinkwasserleitungsrecht
2	143	Rodigast	4	Trinkwasserleitungsrecht
2	150	Rodigast	4	Trinkwasserleitungsrecht

Die eingereichten Anträge sowie die beigefügten Unterlagen (Flurkarten mit Leitungsverlauf) können vom **27.03.2006 bis 21. 04. 2006** während der Sprechzeiten im Landratsamt des Saale-Holzland-Kreises, 07607 Eisenberg, Gebäude Altstadt I, 2. Etage, Raum 207 bzw. nach vorheriger Terminvereinbarung eingesehen werden.

Die Untere Wasserbehörde, als zuständige Bescheinigungsbehörde, erteilt die Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung nach Ablauf der Auslegungsfrist gemäß § 9 Abs. 4 GBBerG in Verbindung mit § 7 Abs. 2 und 4 SachenR-DV. Durch das Grundbuchamt erfolgt nach Abschluß des Bescheinigungsverfahrens die Eintragung der beschränkten persönlichen Dienstbarkeit im Grundbuch von Amts wegen nach dem Registerverfahrensbeschleunigungsgesetz (RegVBG) vom 20.12.1993 (BGBl. I Nr. 70 S. 2182).

Die Eigentümer der o.g. Grundstücke werden auf ihr Widerspruchsrecht gemäß § 7 Abs. 5 SachenR-DV hingewiesen. Gemäß § 9 Abs. 1 Satz 1 GBBerG i.V.m. § 1 Satz 1 SachenR-DV ist von Gesetzes wegen eine beschränkte persönliche Dienstbarkeit für alle am 03. Oktober 1990 bestehenden Trink- und Abwasserleitungen einschließlich der dazugehörigen Anlagen bereits entstanden.

Die durch Gesetz entstandene beschränkte persönliche Dienstbarkeit dokumentiert nur den Stand bis zum 03. Oktober 1990.

Alle danach eingetretenen Veränderungen müssen durch einen zivilrechtlichen Vertrag zwischen dem Ver- und Entsorgungsunternehmen und dem Grundstückseigentümer geregelt werden.

Da die Dienstbarkeit durch Gesetz bereits entstanden ist, kann ein Widerspruch nicht allein damit begründet werden, dass kein Einverständnis mit der Belastung des Grundbuches erteilt wird.

Ein zulässiger Widerspruch kann nur darauf gerichtet sein, dass die von dem antragstellenden Unternehmen dargestellte Leitungsführung nicht richtig ist.

Dies bedeutet, dass ein Widerspruch sich nur dagegen richten kann, dass das Grundstück gar nicht von einer Leitung betroffen ist oder in anderer Weise, als vom Unternehmen dargestellt.

Der Widerspruch ist gemäß § 7 Abs. 2 SachenR-DV innerhalb von vier Wochen (Zeitraum der öffentlichen Auslegung) schriftlich oder zur Niederschrift beim Landratsamt Saale-Holzland-Kreis, Im Schloß, 07607 Eisenberg zu erheben. Entsprechende Formulare liegen in der Bescheinigungsbehörde bereit.

Bei Vorlage eines Widerspruches wird die Eintragung des Widerspruches durch das Grundbuchamt gemäß § 8 Abs. 2 SachenR-DV im Grundbuch vorgenommen.



i. V. Schirmer  
Abteilungsleiter Kreisentwicklung,  
Bauen und Umwelt



Saale-Holzland-Kreis  
Abfallwirtschaftsbetrieb

## Änderung der Entsorgung zu den Feiertagen am 14. und 17. April 2006 (Ostern) im Saale-Holzland-Kreis

Fällt der Entsorgungstag auf einen Feiertag, so wird für alle Behälter (grau, blau, gelb) die Entsorgung gleich am nächsten Tag nachgeholt.

Zum Beispiel:

- Bad Klosterlausnitz: Restmüllentsorgung – Freitag ungerade KW, wird vom 14.04.06 (Karfreitag) auf Sonnabend den 15.04.06, verlegt.
- Dienstadt: Entsorgung Gelbe Tonne – Montag gerade KW, wird statt am 17.04.06 (Ostermontag) am Dienstag, dem 18.04.06, abgeholt.

Sollten Sie noch Rückfragen haben, stehen wir gern unter folgender Telefonnummer zur Verfügung: 036691/48029

**Ende des amtlichen Teils**

## Liebe zum hintergründigen Humor In Hermsdorf trifft Wirtschaft auf Satire

Vom 30. März bis 4. April 2006 geben sich im Hermsdorfer Stadthaus die Satiriker förmlich die Klinke in die Hand. Die vom Landratsamt des Saale-Holzland-Kreises, der Stadt Hermsdorf und der Neuen Thüringer Illustrierten gemeinsam organisierte Veranstaltungsreihe „Wirtschaft trifft Satire“ wird mit einer Dauerausstellung von Karikaturen, Collagen und Zeichnungen des Berliner Künstlers Andreas Prüstel, Karikaturist des „Eulenspiegel“ und Titelbildgestalter der Neuen Thüringer Illustrierten, eröffnet, daran anschließend liest der Rudolstädter Autor Matthias Biskupek „Neue Satiren und olle Kamellen“. Am 31. März äußert sich der ehemalige „Eulenspiegel“-Autor und Sprachmoralist Ernst Röhl zu seinem Bestseller „Der Ostler, das unbekannte Wesen“. Zu einem satirischen Frühschoppen lädt am 2. April der „kritische Hausmeister Kehraus“ der Landeshauptstadt und Kabarettist im Erfurter „Arche-Ensemble“ Ulf Annel ein, wobei ihm die Holzland-Originale Wilfried Mengs und Orge Zurawski mit „Liedern, Balladen, Texten und Geschichten von der Wiege bis zur Bahre sowie für tausend und einen Vormittag“ gehörig einheizen werden. Am 4. April ist „Eulenspiegel“-Autor Mathias Wedel mit „Pflaumen, die im Osten reiften – Geschichten aus der Merkelei“ zu Gast.

Zur Betrachtung, Begutachtung, Belustigung, in jedem Fall aber als Anstoß für reichlich Diskussionen, soll die Ausstellung „15 Jahre Neue Thüringer Illustrierte – Ausgewählte Titelbilder“ die Besucher anregen. Ulf Annel und Andreas Prüstel haben der in Weimar erscheinenden Neuen Thüringer Illustrierten, der NTI, die Collage als Markenzeichen aufgeklebt und mit diesem Titelblatt-Prinzip die Monatszeitschrift unverwechselbar gemacht. „In Deutschland gibt es nur eine Handvoll Collagisten, deren Bilder öffentlich angewandt werden“, weiß Prüstel die NTI als Auftraggeber zu schätzen.

Mit Computern hat Andreas Prüstel, Jahrgang 1951, selbst im computerbeherrschten Zeitalter nichts am Hut. Seine zumeist bissigen Collagen sind auf herkömmliche Weise entstanden. Prüstel ist ein Meister des Klebebildes: Statt zum getränkten Zeichenstift wie seine Kollegen, die Karikaturisten, greift Prüstel lieber zu Schere und Uhu, arrangiert, paßt ein, paßt an und stichelt Sprechblasen. Seine frechen Collagen, zum Beispiel die Darstellung herzlichster Zweisamkeit zwischen Revolutionsmutter Bärbel Bohley und Altkanzler Helmut Kohl, gehörten zu den umstrittensten Arbeiten der Satirezeitschrift „Eulenspiegel“. Prüstel, der gebürtige Leipziger, heute in Ur-Berlin, am Prenzlauer Berg wohnhaft, klebt dabei perfekt zusammen, was eigentlich gar nicht zusammengehört: Werbung, Illustration, Spiegelgestaltung, Kalender, Postkarten, Plakate, Poster.

Die Liebe zum hintergründigen Humor und die „Nähe“ zu Annel, Prüstel & Co. war für NTI-Geschäftsführer und „Eulenspiegel“-Abonnent Jürgen Raabe sicherlich mitentscheidend für das Engagement der Veranstaltung „Wirtschaft trifft Satire“. Daß die Neue Thüringer Illustrierte unter diesem Motto gemeinsam mit Landkreis und Stadt ausgerechnet nach Hermsdorf einlädt und bei dieser Gelegenheit hier das 15jährige Bestehen des Verlagsunternehmens mit Lesern, Geschäftspartnern, Repräsentanten aus Politik und Wirtschaft sowie interessierten Bürgern feiert, kommt nicht von ungefähr: „In dieser Region hat die NTI, als wirtschaftspolitische Zeitschrift von Thüringern für Thüringer gemacht, von Anfang an eine Lobby in Politik und Wirtschaft und starke Mitstreiter gefunden“, erklärt Jürgen Raabe. „Schön, wenn es gelingt, mit dieser Reihe von übrigen



<b>Ausstellungen</b>		<b>Öffnungszeiten Galerie</b>
Stadthaus Hermsdorf, Galerie		Mo./Di. 13.00 - 18.00 Uhr
• „15 Jahre Neue Thüringer Illustrierte – Ausgewählte Titelbilder“		Mi. geschlossen
• „Karikaturen, Collagen und Zeichnungen“		Do. 10.00 - 12.00 Uhr
Andreas Prüstel, Karikaturist des „Eulenspiegel“ und Titelbildgestalter der Neuen Thüringer Illustrierten		Fr. 13.00 - 18.00 Uhr
		Sa. 10.00 - 12.00 Uhr
		Sa. 10.00 - 12.00 Uhr
<b>Veranstaltungen</b>		<b>Aktion: Bester NTI-Titel gesucht</b>
<b>Eröffnungsveranstaltung</b>		Wählen Sie aus über beiden von 100 Titeln Besten persönlichen Favoriten.
30. März 2006 – 19.00 Uhr		
Eröffnung der beiden Ausstellungen		
„15 Jahre Neue Thüringer Illustrierte – Ausgewählte Titelbilder“		
und „Karikaturen, Collagen und Zeichnungen“		
von Andreas Prüstel		
<b>Matthias Biskupek</b> liest „Neue Satiren und olle Kamellen“		
<b>Freitag, 31. März 2006, 19.00 Uhr</b>		
<b>Ernst Röhl</b> liest aus: „Der Ostler, das unbekannte Wesen“		
<b>Sonntag, 2. April 2006, 10.00 Uhr</b>		
Satirischer Frühschoppen mit dem Erfurter „Arche“-Kabarettisten		
<b>Ulf Annel</b> als „Hausmeister Kehraus“ und		
<b>Wilfried Mengs</b> und <b>Orge Zurawski</b> mit		
„Liedern, Balladen, Texten und Geschichten von der Wiege bis zur Bahre sowie für tausend und einen Vormittag“		
<b>Abschlußveranstaltung</b>		
Mittwoch, 5. April 2006, 19.00 Uhr		
<b>Mathias Wedel</b> liest aus: „Pflaumen, die im Osten reiften – Geschichten aus der Merkelei“		
<b>Anmeldung</b>		
Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie, uns über Ihr Kommen zum Satirefrühschoppen (Präsenzanzahl) zu informieren.		
per Fax: 036 69 170 107 oder 036 69 170 108 oder per E-Mail: <a href="mailto:anmeldung@nti.thueringen.de">anmeldung@nti.thueringen.de</a>		
Name: _____		
Nachname: _____		
Straße: _____		
Postleitzahl: _____		
Telefon: _____		

kostenfreien Veranstaltungen das Kulturprogramm zu den 750-Jahrfeierlichkeiten der Stadt Hermsdorf zu bereichern“, ergänzt NTI-Chefredakteur Jörg Schuster. An Annel, Prüstel, Biskupek, Röhl und Wedel führe in Sachen Satire im Osten kein Weg vorbei. Und man sei stolz, daß man als Thüringer Monatszeitschrift solche Größen als Mitstreiter gefunden habe und in Hermsdorf eine „geballte Ladung Satire“ präsentieren könne. Weil die Neue Thüringer Illustrierte seit 2005 jährlich eine Sonderausgabe der Ostsee widmet, wird zudem die Kurverwaltung des Ostseebades Rerik in Hermsdorf mit einer Ausstellung vertreten sein.

## Impressum

**Herausgeber:** Saale-Holzland-Kreis

**Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:**

Landrat des Saale-Holzland-Kreises

Redaktion: Pressestelle des Landratsamtes des Saale-Holzland-Kreises

**Anschrift:**

07607 Eisenberg, Im Schloß; PF 1310, 07602 Eisenberg

Telefon: 036691/70 107, 70 108, Fax: 036691/70 166

e-mail: [blr-presse@lrashk.thueringen.de](mailto:blr-presse@lrashk.thueringen.de)

**Druck:**

Saale-Betreuungswerk der Lebenshilfe Jena gGmbH, anerkannte Werkstatt gem. § 136 SGB 9, Am Flutgraben 14, 07743 Jena

**Erscheinungsweise:**

Das Amtsblatt erscheint in der Regel monatlich, jeweils am letzten Montag des Monats, bei erhöhtem Veröffentlichungsbedarf auch mehrmalig

**Allgemeine Bezugsbedingungen** (gültig ab 30.06.2005)

- I. im Einzelbezug: Preis pro Ausgabe 0,50 € zzgl. Porto pro Ausgabe
- II. im Abonnement: Jahrespreis Rechnung 6,- € zzgl. Porto pro Ausgabe
- III. Kündigungstermine: zum 30.06. und 31.12. eines Jahres – Kündigungsfrist: 1 Woche vor o.g. Termin (Datum des Poststempels)

Das Amtsblatt ist auch im Internet nachzulesen unter [www.saaleholzlandkreis.de](http://www.saaleholzlandkreis.de), Rubrik Aktuelles.

Erscheinungstermin nächstes Amtsblatt: 24.04.2006

Redaktionsschluss dafür: 07.04.2006